



Klimakompass Relaunch (April 2025)

In Kooperation mit Dorf - und Stadterneuerung (DORN)



Änderungen im Überblick



Änderungen im Überblick

■ Photovoltaik

- Die Einheit der PV-Gesamtleistung wurde **von Wp/EW auf kWp** abgeändert (somit ident mit Gemeindeleistung)
- Zur Ermittlung der PV-Leistung der Gemeinde wurde anstatt der Excel ein **Online-Formular** programmiert

■ E-Mobilität

- Ziel 50% Anteil an klimafreundlichen Fahrzeugen bei Neuzulassungen im Gemeindegebiet geändert auf
- **20% Anteil an klimafreundlichen Fahrzeugen** am Gesamtfahrzeugbestand im Gemeindegebiet bis 2030



Änderungen im Überblick

- Raus aus dem Öl
 - Erweiterung der **optionalen Eingabe** von Gebäuden, welche mit **Gas** beheizt werden
- Wärmeverbrauch → keine Änderungen
- Straßenbeleuchtung → keine Änderungen
- Klimaanpassung
 - Implementierung eines Fragenkatalogs mit 5 Themenfeldern und gesamt 11 Fragen (4 Fragen werden automatisch durch eNu befüllt)
- Neue Grafiken → mit historischen Daten zum Download



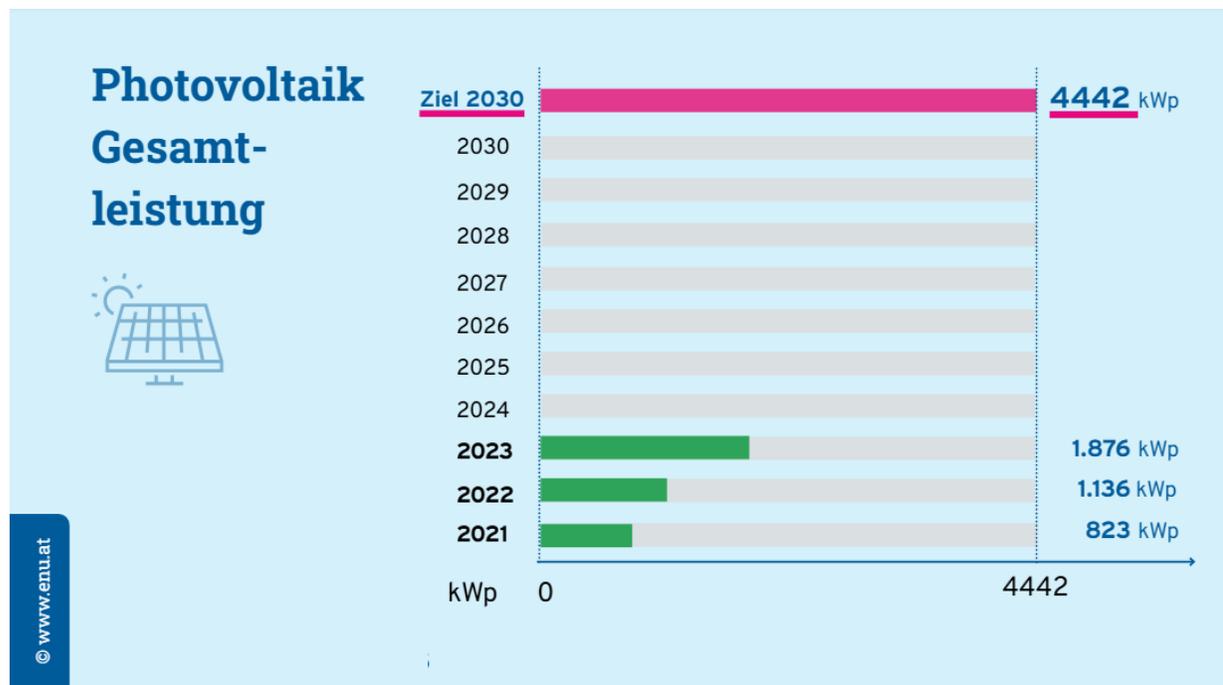
Änderungen im Detail





- Die PV-Gesamtleistung und das PV-Ziel 2030 sind nun in absoluten Zahlen, in der Einheit kWp (Kilowattpeak) verfügbar (davor Wp pro Einwohner). Das Ziel wird auf Basis der Einwohnerzahl von 2020 berechnet.

- Für alle Ziele stehen neue Grafiken mit historischen Daten zum Download bereit.





- Das Formular zur Ermittlung der PV-Leistung ist nun online ausfüllbar und wird automatisch abgespeichert. **Der ermittelte Wert muss wie gehabt in das Textfeld eingegeben und abgespeichert werden.**

Aktuelle Daten eintragen

Die aktuell ermittelte Gesamtsumme der PV-Leistung beträgt 15136 kWp.

[KLICKEN SIE HIER ZUR ERMITTLUNG DER PV-ERHEBUNG](#)

Ermittlung der PV-Erhebung

Anlagenort	PV-Kategorie ↑	Errichtungsjahr	Modulanzahl	verbaute Fläche in m ²	Gesamtleistung in kWp	Sonstiges
Test	PV-Anlage im Gemeindebesitz	2000	100	100.00	10000.00	Krankenhaus
Test 2	PV über gemeindeeigener versiegelter Fläche	2020	5	30.00	5000.00	Dach



Kofinanziert von der Europäischen Union



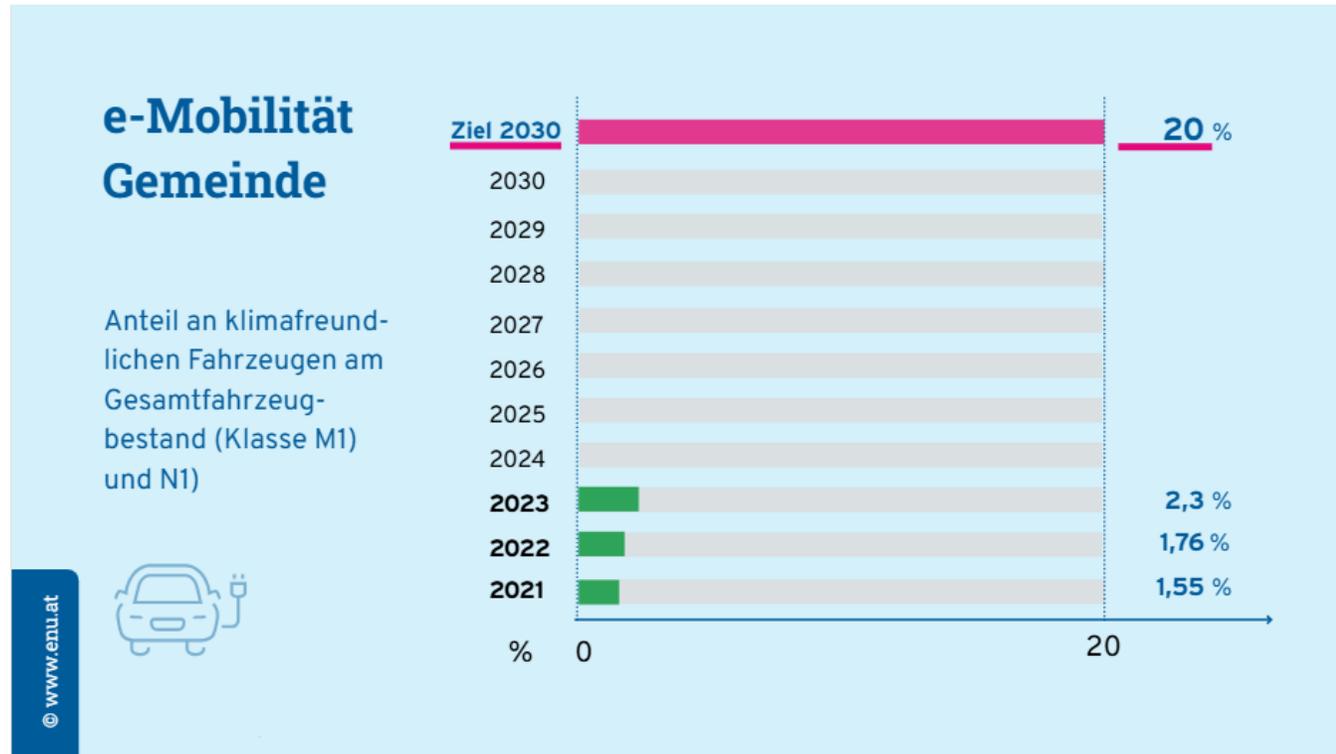
- Das E-Mobilität Ziel 2030 auf Gemeindegebiet wurde angepasst:
20% Anteil an klimafreundlichen Fahrzeugen am Gesamtfahrzeugbestand im Gemeindegebiet bis 2030
anstatt
50% Anteil an klimafreundlichen Fahrzeugen bei Neuzulassungen im Gemeindegebiet
- Die Daten werden von der eNu bei Statistik Austria angekauft, aufbereitet und in den Klimakompass hochgeladen.



Kofinanziert von der
Europäischen Union



- Grafik e-Mobilität zum Download hinzugefügt



Kofinanziert von der Europäischen Union



- Die Daten zu Anzahl Ölheizungen werden ab diesem Jahr von der Kommunal Kredit Public Consulting (KPC) zur Verfügung gestellt.
- Optional können nun auch die Gasheizungen erhoben werden.

Aktuelle Daten eintragen gasfrei (optional)

Gesamtanzahl Gemeindegebäude (im Eigentum)
bis zum 31.12 des Vorjahres im Eigentum der Gemeinde

Gebäude

SPEICHERN

Anzahl an Gemeindegebäude mit Gasheizung
bis zum 31.12 des Vorjahres mit Gas beheizte Gebäude im Eigentum der Gemeinde

Gebäude

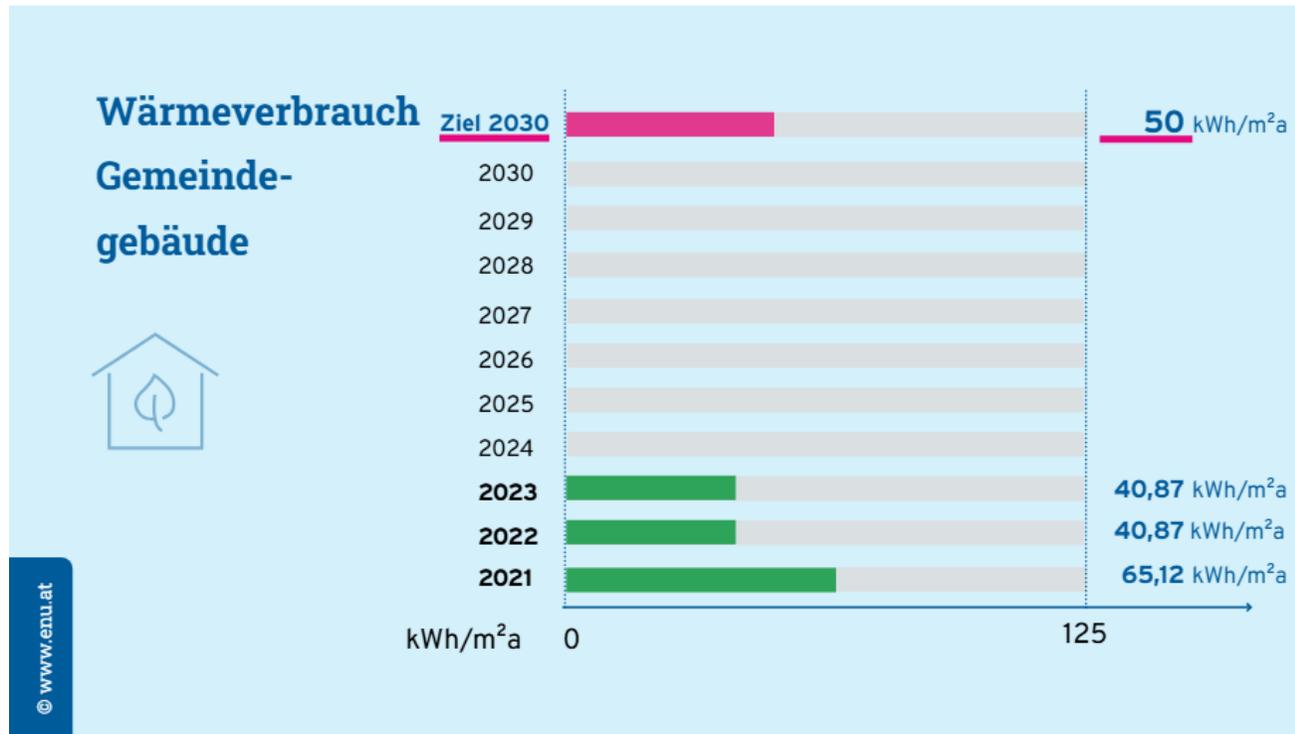
SPEICHERN



Kofinanziert von der Europäischen Union



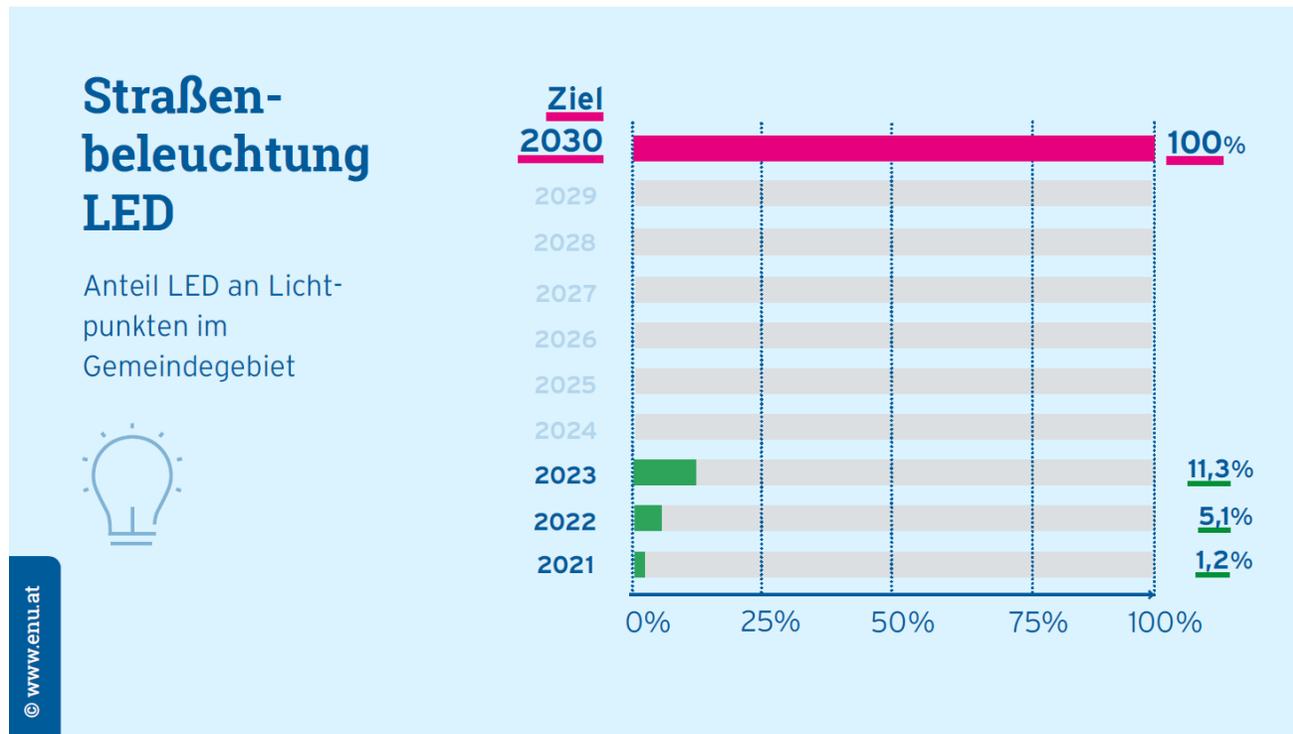
- Grafik Wärmeverbrauch zum Download hinzugefügt



Kofinanziert von der
Europäischen Union



- Grafik Straßenbeleuchtung zum Download hinzugefügt



Kofinanziert von der Europäischen Union



- Implementierung eines Fragenkatalogs mit 5 Themenfeldern und gesamt 11 Fragen, um das weit umfassende Thema Klimaanpassung besser abzudecken (4 Fragen werden automatisch durch eNu befüllt).
- Als Zielvorgabe sind insgesamt 100 Punkte zu erreichen. Dies entspricht einer 100%igen Zielerreichung. Die Antworten beziehen sich auf den Zeitraum 2020 bis 2030.
- Es können insgesamt 150 Punkte erreicht werden (40 Bonuspunkte für Biodiversitätsflächen).



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Zielbereich	Punkte	Maßnahmen
1. Strategie für Klimawandelanpassung	10	Gemeinde gehört einer KLAR! Region an (automatisch durch eNu befüllt, kurz „autbef“)
2. Biodiversitätsfördernde und klimaangepasste Grünraumgestaltung im öffentlichen Raum	55	<ul style="list-style-type: none">- Anteil an einem Schutzgebiet (z.B. Naturpark, Natura2000 Gebiet, etc.) (autbef)- „Natur im Garten“ Gemeinde (autbef)- Auszeichnung „Goldener Igel“(autbef)- Umsetzung von mind. 5 Maßnahmen zur Biodiversitätsförderung innerorts- Umsetzung von mind. 2 biodiversitätsfördernden Projekten außerorts



Zielbereich	Punkte	Maßnahmen
3. Sparsamer Umgang mit Ressource Boden	25	<ul style="list-style-type: none">- Gemeindeeigener Bebauungsplan enthält KWA-Maßnahmen (z.B. Regenwasserversickerung auf Eigengrund, etc.)- Mind. 5 Entsiegelungs- oder Versickerungsmaßnahmen wurden umgesetzt
4. Regen- und Trinkwassermanagement	20	<ul style="list-style-type: none">- Gemeinde hat einen Trinkwasserplan erstellt (sofern sie nicht Mitglied eines Wasserverbands ist oder von anderem Trinkwasserversorger bedient wird)- Gemeinde hat einen Regenwasserplan erstellt



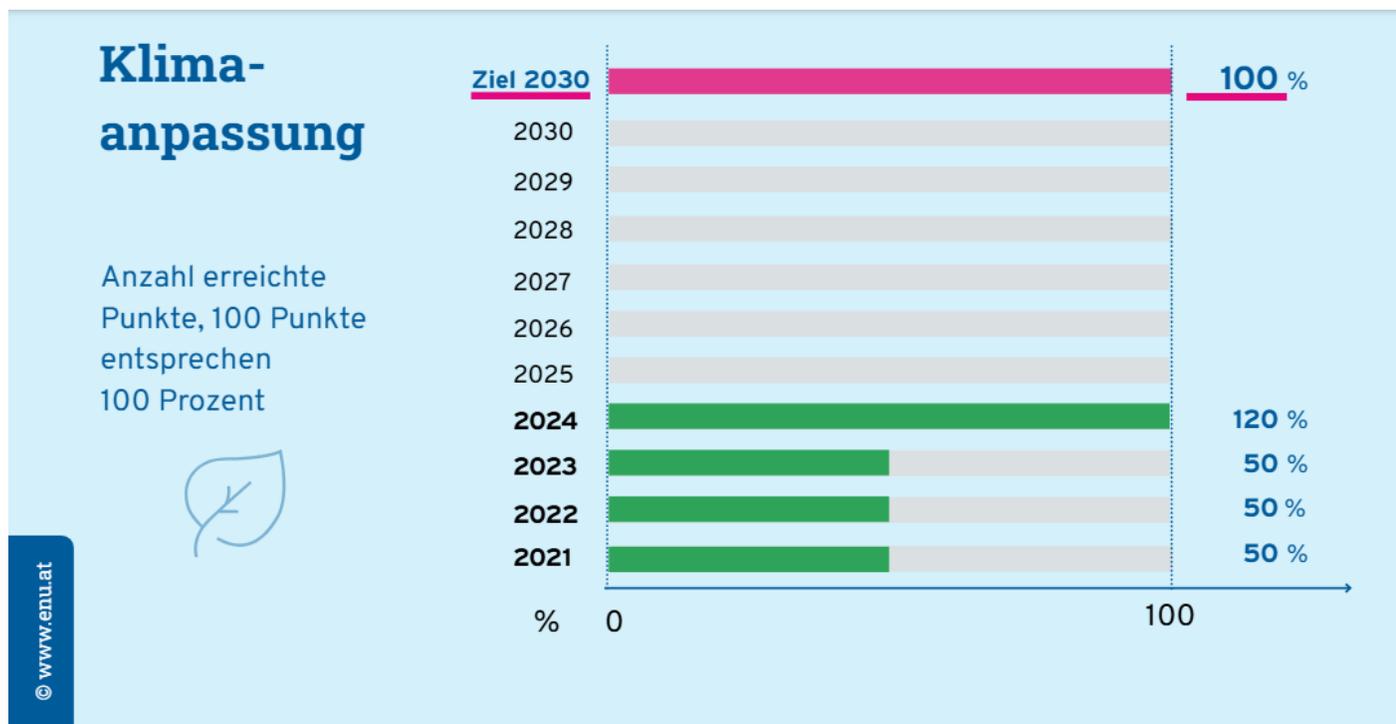
Zielbereich	Punkte	Maßnahmen
5. BONUS Punkte für Biodiversitätsflächen	max. 40	<ul style="list-style-type: none">- 10% der gemeindeeigenen Flächen sind Biodiversitätsflächen- 5% der gemeindeeigenen Flächen sind Biodiversitätsflächen (max. 20 Punkte)



Kofinanziert von der Europäischen Union



- Grafik Klimaanpassung zum Download hinzugefügt



Kofinanziert von der Europäischen Union

Login & Infos

<https://klimakompass.enu.at>

<https://www.energie-noe.at/klimakompass>

Support

klimakompass@enu.at

**oder bei Ihrem Berater oder Ihrer Beraterin der
Dorf- und Stadterneuerung (DORN)**



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Kofinanziert von der
Europäischen Union